

Sep 2015: Godly Play auf dem DEKT in Stuttgart 2015

Der Stuttgarter Kirchentag hat völlig neue Erfahrungen ermöglicht,



nicht nur für die, die uns besucht haben. Neugierig? Tja, dann schließen Sie doch mal für einen Moment die Augen und stellen sich vor, Sie sitzen im kleinsten Godly-Play-Raum der Welt (6 qm) und erzählen und ergründen mit 10 interessierten Kindern und Erwachsenen. Stellen Sie sich weiter vor, dass dies alles bei 35 Grad passiert und ihnen bei der Erwähnung der heißen Wüste tatsächlich der Schweiß in den Sand tropft. Authentischer geht es doch gar nicht mehr... Ich möchte Ihre Vorstellungskraft noch ein wenig mehr strapazieren: Haben Sie schon einmal für 80 Kinder eine Geschichte erzählt? Haben Sie schon einmal erlebt, dass eine Kinderschar Ihnen begeistert applaudiert? Können Sie sich vorstellen



n, dass ein Kind mitten im Kirchentagsgewusel versonnen ein Sandkorn auf seiner Fingerspitze betrachtet und vor sich hin flüstert: Vielleicht bin ich ja eins dieser Sandkörner? Solche tiefen Erlebnisse, die einem fast die Tränen in die Augen treiben, sind aber durchaus noch steigerungsfähig. Schließen Sie noch einmal die Augen und stellen Sie sich folgendes Szenario vor. 150

Erwachsene sitzen in einem Hörsaal und lauschen fasziniert der Geschichte von Hiob – über einen Beamer für alle sichtbar. Und dann geht das Ergründen los und ein ganzer Hörsaal kommt miteinander ins Gespräch. Wow! Nun eine letzte Imaginationübung: Stellen Sie sich vor, dass Sie neben dem Erzählen einer Geschichte auch einen Fachvortrag zu einem Godly Play relevanten Thema halten und der Platz im Raum nicht für alle ausreicht. Nur 40 Personen finden Platz und die Vielen, die noch an der Tür stehen, müssen weggeschickt werden.

Was, Sie können sich das alles nicht vorstellen? Dann kommen Sie doch einfach zum nächsten DEKT 2017 nach Berlin und schauen Sie selbst...

Bis dahin einen herzlichen Gruß,
Ulrike Labuhn